



Presseinformation der ZEBAU – Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Regeln, Risiken, Resilienz im modernen Holzbau

Vierter Termin des Hamburger Holzbauforums 2025/26

Hamburg – Am 18. März 2026 lädt das Hamburger Holzbauforum von 18:30 bis 21:30 Uhr zum vierten Veranstaltungstermin der Saison 2025/26 in die Freie Akademie der Künste Hamburg ein. Unter dem Titel „Regeln, Risiken, Resilienz – Rahmenbedingungen für den modernen Holzbau“ steht die sichere Umsetzung von Holzbauprojekten im Mittelpunkt.

Mit dem wachsenden Anteil des Holzbaus im urbanen Kontext steigen die Anforderungen an Planung, Ausführung und Dauerhaftigkeit deutlich. Gleichzeitig entwickelt sich der regulatorische Rahmen weiter und eröffnet neue Möglichkeiten, vorausgesetzt, Regelwerke werden richtig verstanden und angewendet.

„Regelwerke sind nicht immer Hemmnis für den Holzbau, sondern können auch die Voraussetzung sein, dass Holz im urbanen Maßstab sicher, dauerhaft und nachhaltig eingesetzt werden kann“, kommentiert Jan Gerbitz, ZEBAU GmbH.

Der vierte Termin des Hamburger Holzbauforums widmet sich den aktuellen Rahmenbedingungen des modernen Holzbaus: von rechtlichen Neuerungen über brandschutztechnische Anforderungen bis hin zu Fragen des dauerhaften Witterungs- und Feuchteschutzes. Im Fokus stehen dabei die praktischen Auswirkungen auf Planung und Baupraxis.

Prof. Dr.-Ing. Björn Kampmeier von der Hochschule Magdeburg-Stendal ordnet die Muster-Holzbaurichtlinie 2024 ein und erläutert deren Bedeutung für den Holzbau in der Praxis. Anschließend beleuchtet Alexander Wellisch von der Feuerwehr Hamburg den Holzbau im Spannungsfeld des Brandschutzes und zeigt Anforderungen und Risiken aus Sicht des vorbeugenden und des abwehrenden Brandschutzes auf. Den Abschluss bildet ein Vortrag von Robert Heinicke, von Jörn und Robert Heinicke Dipl.-Ing. Architekten, der Erkenntnisse aus dem Forschungsvorhaben „QSHolz“ zum Feuchtemanagement - Witterungsschutz während der Bauzeit vorstellt.

Das 15. Hamburger Holzbauforum umfasst **fünf** spannende Veranstaltungen in 2025/2026 rund um aktuelle Themen des modernen Holzbaus. Die fünfte Veranstaltung wird als Hybridformat angeboten. Die Abende bieten wie gewohnt Raum für vertiefende Gespräche sowie die Möglichkeit, neue Ansätze, Produktionsweisen und Entscheidungslogiken aus erster Hand kennenzulernen.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zu den Fortbildungspunkten stehen online auf www.hamburger-holzbauforum.de/hamburger-holzbauforum-4/ zur Verfügung.



Hamburger Holzbauforum 2025/26 #4: Regeln, Risiken, Resilienz – Rahmenbedingungen für den modernen Holzbau

Termin: 18. März 2026 von 18:30 bis 21:30 Uhr

Ort: Freie Akademie der Künste Hamburg e.V., Klosterwall 23, 20095 Hamburg

Einzelticket: 39,00 € inkl. MwSt.

Studierendenticket (Einzelveranstaltung): 19,50 € inkl. MwSt.

Weitere Termine:

- **Hamburger Holzbauforum 2025/26 #5: Holzbau in der Weiterentwicklung: Next Learnings**

Mittwoch, 17. Juni 2026 von 18:30 bis 21:30 Uhr

Hybridveranstaltung (Hamburg und Online)

Veranstalter

Das Hamburger Holzbauforum 2025/26 wird von der ZEBAU GmbH, dem Holzbauzentrum Nord und dem Tragwerksplaner Dipl.-Ing. Henning Klattenhoff sowie mit Unterstützung der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Freien und Hansestadt Hamburg ausgerichtet.

Hintergrundinformationen

Das Hamburger Holzbauforum fördert seit 2011 den Austausch und die Vernetzung zwischen Architekt:innen, Fachplaner:innen, Institutionen, Investor:innen und Bauherr:innen. Ziel ist es, das Wissen über das Bauen mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz zu erweitern und zu vertiefen. Die Veranstaltungsreihe hat sich zu einer festen Größe in der norddeutschen Architekturszene entwickelt und bietet an vier bis fünf Terminen pro Saison nicht nur Möglichkeiten zur fachlichen Weiterbildung, sondern auch Raum für persönlichen Austausch und Networking. Ergänzt wird das Programm durch ein begleitendes Ausstellerforum, das einen Überblick über neue Produkte und Dienstleistungen von Unternehmen aus der Baubranche gibt. Die ZEBAU GmbH bedankt sich zudem bei allen Netzwerkpartner:innen.



Mit freundlicher Unterstützung

Die Veranstaltung wird durch das Impulsprogramm der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert.



Kontakt

ZEBAU – Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Große Elbstraße 146

22767 Hamburg

Telefon: 040 380 384 0

E-Mail: presse@zebau.de

Instagram: [zebauhamburg](#)

LinkedIn: [ZEBAU GmbH – Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt](#)

25 Jahre ZEBAU GmbH

Die ZEBAU GmbH wurde 2000 in Hamburg gegründet und ist Mitglied im Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands e.V. (eaD). Die unabhängige, halböffentliche norddeutsche Netzwerkstelle für Bauherr:innen, Planer:innen und Kommunen hat das Ziel, energieeffizientes Bauen und den Einsatz erneuerbarer Energien in der Gebäude- und Stadtplanung zu etablieren. Das interdisziplinäre Team aus Architekt:innen, Ingenieur:innen, Stadtplaner:innen sowie Umwelt- und Kommunikationswissenschaftler:innen ist in den Feldern Projektentwicklung, kommunaler Klimaschutz, Gutachten, Beratung, Planung, Qualitätssicherung, Zertifizierung, Weiterbildung und Kommunikation aktiv und bietet ein umfassendes Leistungsspektrum aus einer Hand. Die ZEBAU GmbH ist Hamburger Umweltpartner und als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet.